

München, den 8.1.2023

ANTRAG: Einrichten von Gehwegnasen an den Ecken Milchstr./Pütrichstr., Pütrichstr./Kellerstr. und Holzhofstr./Kellerstr.

Der BA 5 möge beschließen

Es werden folgende Veränderungen in den Kreuzungsbereich eingerichtet:

- a) Einrichten einer vorgezogenen Gehwegnase an der Ecke Milchstraße/Pütrichstraße. Die bereits vorhandenen Poller sollen entsprechend zum Gehwegrand versetzt werden. Eine Erweiterung der Freischankfläche ist nicht vorgesehen.
- b) Im Kreuzungsbereich zwischen Pütrichstraße und Kellerstraße soll eine vorgezogene Gehwegnase eingerichtet werden, der verbreiterte Gehweg durch Poller gegen Zuparken geschützt werden.
- c) Die Kreuzung Kellerstraße/Holzhofstraße soll an allen Seiten vorgezogene Gehwegnasen bekommen, auch hier mit Errichten von Pollern

Begründungen

- a) Milch-/Pütrichstraße: Die Ecke im Kreuzungsbereich Milch-/Pütrichstraße ist regelmäßig ordnungswidrig zugeparkt. Aufgrund dessen ist das Überqueren in Richtung Kellerstr. gefährlich, da die Sicht auf die von links aus der Milchstraße nahenden Autos nicht gegeben ist. Oft ist auch ein Überqueren aus Platzgründen zwischen den parkenden PKWs nicht möglich. Daher wird ein bauliches Vorziehen des Gehwegs im Bereich der Rundung beantragt, um das gefährdende Falschparken zu verhindern. Die bestehenden Poller am



Fraktion der Grünen im BA 05 Au-Haidhausen:

W. Beck, J. Gebhard, U. Goldstein, C. Hartmann (Initiative), F. Klug, E. Lankes, U. Martini, B. O'Mara (Initiative), S. Rümelin, S. Schmitz, J. Spengler, A. Stanzel, M. Wiesbeck

Fraktionssprecher*in: Sonja Rümelin und Arnošt Štanzel

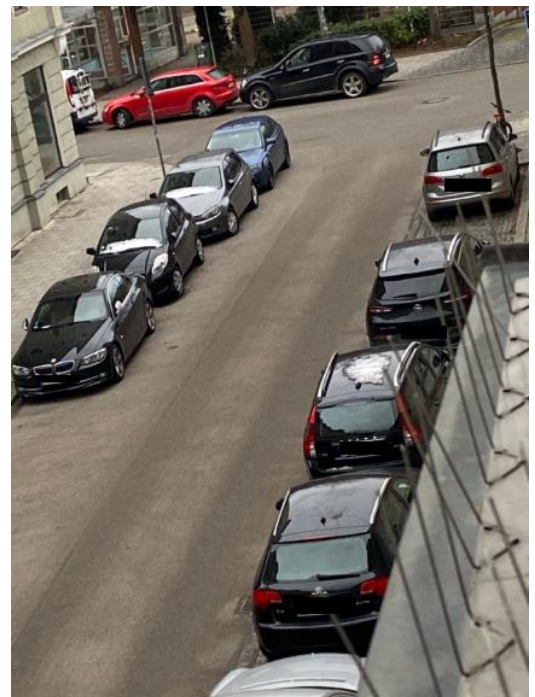


Gehwegrand sollen dabei auch entsprechend in Richtung Fahrbahn versetzt werden. Eine erweiterte Nutzung durch die Gastronomie (Freischankfläche) soll vermieden werden, damit der Gehweg tatsächlich Fußgänger*innen zur erleichterten Querung zur Verfügung steht.

- b) Keller-/Pütrichstraße:
Regelmäßigparken Fahrzeuge im absoluten Parkverbot bis ganz vorne an die Kreuzung. Das ist sichtbehindernd für alle Verkehrsteilnehmer*innen und birgt Gefahren, insbesondere weil Fahrradfahrer*innen aus der Pütrichstraße entgegenkommen.



- c) Regelmäßig parken Fahrzeuge die Rundung im Kreuzungsbereich an den Stellen komplett zu, an denen es keine Gehwegnasen gibt. Sie ignorieren dabei das absolute Parkverbot ebenso wie die Absenkung des Bordsteins. Das ist sichtbehindernd für alle Verkehrsteilnehmer*innen und birgt Gefahren. An allen Ecken werden vor allem mobilitätseingeschränkte Personen beim Überqueren behindert. Das St. Josephsheim ist jeweils nur zwei Straßenecken entfernt, ein Kinderspielplatz gegenüber.



Fraktion der Grünen im BA 05 Au-Haidhausen:

W. Beck, J. Gebhard, U. Goldstein, C. Hartmann (Initiative), F. Klug, E. Lankes, U. Martini, B. O'Mara (Initiative), S. Rümelin, S. Schmitz, J. Spengler, A. Stanzel, M. Wiesbeck

Fraktionssprecher*in: Sonja Rümelin und Arnošt Štanzel